



Offenes Verfahren

- a) **Auftraggeber:** Stadt Dülmen, Der Bürgermeister,
Zentrale Vergabestelle, Tiberstraße 17, 48249 Dülmen
Tel. 02594-12186, Fax: 02594-12190, e-mail: zvs@duelmen.de
Internetseite: <http://www.duelmen.de/ausschreibungen.html>
- b) **Vergabeverfahren:** Offenes Verfahren nach VOB/A-EU
Vergabenummer: 2022-O-016
- c) **Art des Auftrags:** Bahnhof Dülmen – Neubau Empfangsgebäude - Metallbau- und Verglasungsarbeiten
- d) **Ort der Ausführung:** 48249 Dülmen
- e) **Art und Umfang der Leistung:** siehe Leistungsverzeichnis auf Vergabemarktplatz NRW
<https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBWYYY6/documents>
eingeben
- f) **Planungsleistungen:** entfällt
- g) **Aufteilung in Lose:** nein
- h) **Ausführungsfrist:** ; näheres siehe Blatt 214 der Vergabeunterlagen
- i) **Hauptangebote:** Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist nicht zugelassen.
- j) **Nebenangebote:** sind zugelassen
(s. Ziffer 6 der „Bewerbungsbedingungen“ (Blatt211EU))
- k) **Bereitstellung / Anforderung der Vergabeunterlagen:** Vergabeunterlagen stehen nur elektronisch zur Verfügung und können unter folgendem Link aufgerufen werden
<https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBWYYY6/documents>
- l) **Angebotsfrist:** 17.02.2022, 10:00 Uhr
- m) **Angebotsabgabe:** **Angebotsabgabe** erfolgt ausschließlich digital **über die Vergabeplattform Vergabemarktplatz NRW**

Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform)
- n) **Sprache Angebot:** deutsch
- o) **Öffnungstermin:** 17.02.2022, 10:00 Uhr
Ort der Eröffnung: Verwaltungsgebäude Tiberstraße, Tiberstraße 17, I. OG, Zimmer 1.06, 48249 Dülmen.
Auftraggeber, Bieter und ihre Bevollmächtigten sind nicht zugelassen.

- p) Sicherheiten:** Regelungen gemäß VOB/A EU und den „Besonderen Vertragsbedingungen“ (Blatt Nr. 214) der Stadt Dülmen
- q) Zahlungsbedingungen:** Gemäß VOB/B in Verbindung mit den „Besonderen Vertragsbedingungen (Blatt 214)“ und den „Weitere Teilnahmebedingungen (Blatt 212-1)“ der Stadt Dülmen
- r) Geforderte Rechtsform:** entfällt
- s) Eignungsnachweis:** Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
- Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
- Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
- Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.
- t) Sonstige Nachweise:** Innerhalb von 6 Kalendertagen auf Verlangen der Vergabestelle:
- Unterlagen nach § 6 Abs. 3 VOB/A,
 - Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation (Blatt 221)
 - Preisermittlung bei Kalkulation über die Endsumme (Blatt 222)
 -
 - ggf. Formblatt über Nachunternehmerleistungen (Blatt 235)
 -
 - Urkalkulation
- u) Zuschlagskriterien:** Preis
- v) Bindefrist:** 18.04.2022, 23:59 Uhr
- w) Nachprüfstelle:** Vergabekammer bei der Bezirksregierung Münster
Albrecht-Thaer-Straße 9
48128 Münster
Deutschland
- x) Bekanntmachung im Amtsblatt der EU** erfolgt am 17.01.2022

Dülmen, 17.01.2022

Stadt Dülmen
Der Bürgermeister